

PERFEKTA B L I C K

Unternehmensgruppe



Neuer Standort: PlanTech-Umzug in Rekordzeit

Kühn und Perfekta
erweitern Serviceleistung

Seite 2/3



Teekenner schwören auf Bünting

Ein Traditionsunternehmen
aus Ostfriesland

Seite 3

Editorial



Liebe Leserinnen,
Liebe Leser,

entgegen der allgemeinen Wirtschaftsentwicklung konnte sich unsere Unternehmensgruppe nach Vorlage der Zahlen des 3. Quartals recht gut gegenüber der schwierigen konjunkturellen Lage behaupten. In allen Sparten entwickelte sich der Umsatz preisbereinigt zum Teil regional erheblich.

Die für die Ergebnisentwicklung negativen Auswirkungen der Tarifierhöhung im Gebäudereinigerhandwerk konnte überkompensiert werden, obwohl die damit verbundenen Preiserhöhungen vom Markt nicht oder nur zum Teil angenommen wurden. Das im Vermittlungsausschuss des deutschen Bundestages verbesserte „Hartz-Gesetz“ für „geringfügige“ Arbeitsverhältnisse hat erfreulicherweise zu einer Entspannung auf dem Arbeitsmarkt geführt. Allerdings belasten die erneut gestiegenen Lohnnebenkosten das Ergebnis. Diese konnten aber durch veränderte Arbeitsabläufe ebenfalls überkompensiert werden.

Allerdings mussten im Absatz unserer Reinigungsschemieprodukte teilweise erhebliche Einbußen hingenommen werden. Für den Rest des Jahres erhoffen wir uns aber eine Kompensation durch das Wintergeschäft, dass erfahrungsgemäß noch für einen Aufschwung insbesondere durch stärkere Abnahmen im konsumnahen Bereich sorgt.

Besonders erfreut zeigen wir uns über den Geschäftsverlauf unserer Firma PlanTech, die am neuen Standort in Brehna bei Leipzig über die erhöhte Kapazität eine gute Auftragsentwicklung und damit verbundene Abwicklung verzeichnen konnte. Neue Märkte wollen wir über Außenhandelsbüros in Spanien und Kroatien erschließen. Unser System der Raummodule ist in diesen Märkten noch weitgehend unbekannt, aber schon beim Fachpublikum nachgefragt. Die Investitionen im Bereich der Wäschereidienstleistungen haben sich in diesem Jahr positiv ausgewirkt. Mit nicht zu verhählendem Stolz gehören wir zu den größten privaten Arbeitgebern in der Region um Bad Freienwalde bei Berlin. Auch in dem bevorstehenden Geschäftsjahr werden wieder Investitionen bei der Wäschereibearbeitung und innerbetrieblicher Infrastruktur in erheblichem Umfang getätigt. Umsatz und Ertrag konnten auf überdurchschnittlichem Niveau stabilisiert bzw. ausgebaut werden.

Unsere IBISTRA hat als Außenwirtschaftsberatungsunternehmen weitere herausfordernde Aufträge realisieren dürfen. Dabei konnte insbesondere die von Unternehmern begleitete Reise des parlamentarischen Staatssekretärs im Bundeswirtschaftsministerium, Rezzo Schlauch, ins Baltikum von dem neu in diesem Jahr gegründeten Außenwirtschaftsbüro in Tallinn erfolgreich vorbereitet und durchgeführt werden. Alles in allem ein gut verlaufendes Jahr 2003 für unsere Unternehmensgruppe, das erwarten lässt, dass das überdurchschnittliche Ergebnis des Vorjahres noch übertroffen wird.

Ihnen wünsche ich noch eine interessante Lektüre unserer Zeitung, eine gesegnete Weihnacht und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr 2004.

Ihr Matthias Kühn

Kühn Gruppe präsentiert sich erfolgreich

Messeauftritt auf der CMS 2003 in Berlin

Die erfolgreiche Premiere der CMS vor zwei Jahren wurde zum Anlass genommen, die neu formierte Kühn Gruppe dieses Jahr in Berlin vorzustellen. Durch die Neuausrichtungen der Unternehmen Kühn auf professionelle Reinigungssysteme und Profix auf den Consumer-Bereich sah man die Möglichkeit, sich in einem neuem Umfeld der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Das Projektteam CMS 2003, welches mit der Organisation und Durchführung durch die Geschäftsleitung beauftragt wurde, entwickelte einen



Der Stand von Kühn und Profix im glänzenden Licht

Stichwort CMS 2001

In Berlin wurde die Messe CMS (Cleaning.Management.Services) 2001 eröffnet. Sie löst die Ausstellung Reinigungstechnik (RT) ab und gilt seit ihrer Premiere vor zwei Jahren als neue internationale Fachmesse für Reinigungssysteme, Gebäudemanagement und Dienstleistungen. In übereinstimmenden Aussagen äußerten sich die Aussteller der CMS höchst zufrieden über einen erfolgreichen Messeverlauf mit intensiven Geschäftsgesprächen, neuen Kundenkontakten und zahlreichen Verkaufsabschlüssen. Insbesondere lobten sie den kompletten und sehr ansprechenden Auftritt ihrer Branche sowie die hohe Qualität und Kompetenz der Fach-

besucher. 12.358 Fachbesucher aus dem In- und Ausland wurden in Berlin registriert, davon stammten etwa 11 Prozent aus dem Ausland. Die Träger und deren internationale Partner haben die Voraussetzung geschaffen, auf Aussteller- und Besucherseite ein Forum mit internationaler Bedeutung zu etablieren und eine qualitativ hochwertige Gestaltung des Kongressprogramms zu garantieren. Durch den zentralen Standort in Berlin hat die Branche die Möglichkeit die internationalen Volumenmärkte in Europa und Übersee wie auch die jungen, aufstrebenden Märkte in Mittel- und Osteuropa zu erreichen.

Stichwort Gebäudereinigerhandwerk

Das Gebäudereinigerhandwerk ist einer der letzten Jobmotoren Deutschlands. In 6.500 Betrieben sind weit über 600.000 Mitarbeiter beschäftigt. Damit sind die Gebäudereiniger nach Angaben der Volks- und Raiffeisenbanken das beschäftigungswirksamste Handwerk überhaupt. Gleichzeitig bildet das Handwerk, gegen den allgemeinen Trend,

3,4% mehr junge Menschen zu Gebäudereinigern als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Zwar war der Umsatz der Branche 2002 nach einer amtlichen Statistik leicht rückläufig, erreichte aber mit etwa 9,4 Mrd € insgesamt ein beachtliches Niveau. Allerdings ist davon auszugehen, dass das Gebäudereinigerhandwerk im Zuge der

weiter auf Seite 2

FMN – ganzheitliches Facility Management

Seit dem 1. September 2003 hat die Perfekta Unternehmensgruppe ein weiteres Geschäftsfeld in ihre Aktivitäten eingebunden, welches durch die Facility Management Nord GmbH, kurz FMN GmbH, abgedeckt wird. Die Tätigkeitsschwerpunkte sind Management- und Beratungsleistungen sowie immobilienbezogene Dienstleistungen.



FACILITY MANAGEMENT NORD
GMBH

Die FMN GmbH hat sich den ständigen Wandel in der Wirtschaft und der Gesellschaft zu Nutze gemacht. Die heutige Situation ist gekennzeichnet durch die sich immer schneller veränderten Markt- und Wettbewerbsverhältnisse. Begriffe wie Anlagenbewirtschaftung, Standardisierung und Kostensenkungsprogramme gewinnen immer mehr an Bedeutung. Traditionell werden im Immobilienbereich nur Teilleistungen, wie z. B. Hausmeisterdienste, durch die einzelnen Unternehmer angeboten. Der Gebäudebetreiber musste aus einer Vielzahl von Anbietern die entsprechenden Angebote auswählen und anschließend

weiter auf Seite 2

komplett neuen Messeauftritt. Dabei galt es, die Neupositionierung der Kühn Gruppe mit den einzelnen Unternehmensmerkmalen herauszustellen, um eine optimale Markterschließung zu gewährleisten. Mit einbezogen wurden die damaligen Erfahrungen von der Präsentation auf der RT Reinigungstechnik, dem Vorgänger der CMS. Die Unternehmung Kühn hat sich auf den Bereich Gebäude- und Industriereinigungsbedarf spezialisiert und bietet umfangreiche Reinigungssysteme aus einer



PlanTech wird durch eine Nasszelle auf der Messe präsentiert

Hand an. Einerseits gehört dazu ein abgestimmtes Programm aus Reinigungs- und Pflegemittel, beispielsweise Reinigung und Imprägnierung von Fassaden, andererseits offeriert sie ein breitgefächertes Sortiment an Maschinen und

weiter auf Seite 2

Themen im Überblick

Editorial	1
Kühn Gruppe präsentiert sich erfolgreich – Messeauftritt auf der CMS 2003 in Berlin	1/2
Stichwort Gebäudereinigerhandwerk	1/2
FMN – ganzheitliches Facility Management	1/2
Neuer Standort: PlanTech realisiert Umzug in Rekordzeit	2/3
Porenbeton nimmt Einzug bei den Raummodulen	3
ProDes – Desinfektion und Reinigung	3
Gute Sicht dank Imprafix	3
Teekenner schwören auf Bünting	3
Großwäscherei baut neue Produktionshalle	3
Profi-Tipp: Teppichreinigung einfach gemacht	4
Erfolgreicher Start unserer Seminarangebote	4
Der Vermittler für den Mittelstand	4
Unsere Jubilare der Perfekta Unternehmensgruppe	4
Impressum	4

Stichwort Gebäudereinigerhandwerk (Fortsetzung)



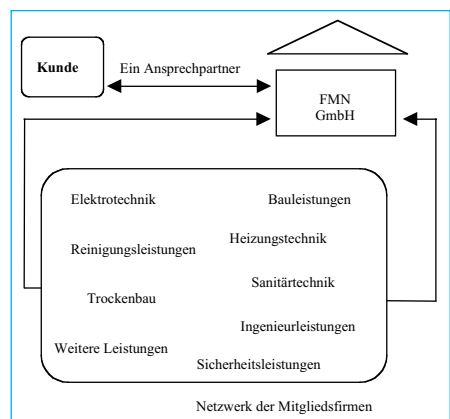
Gute Aussichten für die Gebäudereinigung

Hartz-Reformen weitere Beschäftigungsimpulse liefern wird. Dieses Handwerk hat besonders durch die Tendenz der öffentlichen Hand, aber auch privater Unternehmen, profitiert, bestimmte Dienstleistungen an Fremdfirmen zu vergeben. Dieses Outsourcing führte zu einer großen Ausweitung der Aufträge insbesondere in den 70-er und 80-er Jahren.

Zukünftig wird der Markt von integrierten Dienstleistungsanbieter geprägt werden, bei denen ein Ansprechpartner die verschiedenen Leistungen offeriert und auch vermittelt. Beim integrierten Gebäudemanagement, dem sogenannten Facility Management, werden die Leistungen an Immobilien wie Unterhalt, Reinigung, Reparaturen und Versorgung zentral von dem Dienstleister und kooperierenden Partnern angeboten und gesteuert. Die Perfekta Unternehmensgruppe hat mit der Gründung der Facility Manage-

FMN – ganzheitliches Facility Management (Fortsetzung)

aufwendig koordinieren. So hat sich über Jahre hinweg eine Vielzahl von Leistungen ergeben, die zu einer Überforderung der Auftraggeber führte und überhöhte Kosten mit sich brachte.



In den nächsten Jahren werden in allen Bereichen der Wirtschaft die Veränderungsprozesse zunehmen, wobei insbesondere auch der öffentliche Sektor betroffen sein wird. Erste Tendenzen sind bereits erkennbar. Darüber hinaus ist zu erwarten, dass diese Entwicklung zu massiven Bewegungen auf der Anbieterseite führt. Die klassischen Arbeitsteilungen stehen dann auf dem Prüfstand. Diese Rahmenbedingungen eröffnen insbesondere innovativen Unternehmen eine Möglichkeit weitere Marktanteile zu erschließen. Zukünftig müssen die Bedürfnisse der Auftraggeber in einer Kombination aus Sach- und Dienstleistung angeboten werden. Dabei geht es aus Auftraggebersicht nicht mehr darum, Teilleistungen selbstständig zu beschaffen, integrieren und koordinieren zu müssen, sondern um ganzheitliche Lösungskonzepte. Die Herausforderung der Unternehmen liegt darin, diese Konzepte verfügbar zu haben.

Facility Management geht auf diese Bedürfnisse ein und bietet die Planung, Kontrolle und Bewirtschaftung des Gebäudes als Gesamtlösung an, mit dem Ziel einer flexiblen Nutzung, verbesserte Arbeitsproduktivität und bestmöglichem Einsatz des Vermögens. Ein wesentlicher Punkt des Facility Management ist die ganzheitliche Betrachtungsweise der Sachressourcen. Unter Sachressourcen – auch Facilities genannt – werden alle Grundstücke, Gebäude, Anlagen, Einrichtungen, technische Geräte und Infrastrukturen innerhalb einer Lie-

genschaft verstanden. Es wird die komplette Lebensdauer der Facilities, insbesondere die der Gebäude, von der Planung und Erstellung über die Nutzung beziehungsweise Umnutzung bis hin zum Abriss erfasst. Die FMN GmbH erbringt im wesentlichen Management- und Beratungsleistungen sowie immobilienbezogene Dienstleistungen. Durch die Zugehörigkeit zur Perfekta Unternehmensgruppe wird das firmenspezifische Kompetenzpotential deutlich erhöht. Leistungen die nicht über die eigene Unternehmensgruppe darge-



FMN – Gebäudemanagement aus einer Hand

stellt werden können, werden über eine Gemeinschaft von Dienstleistern erbracht, die auch Synergiegemeinschaft genannt wird. Die Synergiegemeinschaft ist ein Zusammenschluss von eigenständigen Handwerksbetrieben, Architekten, Ingenieurbüros und weiteren Dienstleistungsunternehmen. Dadurch ist sichergestellt, dass die Auftraggeber das gewünschte Leistungspaket aus einer Hand erhalten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Facility Management Nord GmbH
Schulze-Delitzsch-Straße 6
30938 Burgwedel
Tel. +49 (0) 51 39 / 89 91 18
Fax +49 (0) 51 39 / 8 99 12 00
http://www.fmn-gmbh.de
info@fmn-gmbh.de

Reinigung von Gebäuden, Räumen und Inventar: Größenstruktur der Unternehmen 2000

Größenklasse (€ Jahresumsatz von ... bis unter ...)	Unternehmen		Umsatz a)	
	Anzahl	Anteil in %	in Mio. €	Anteil in %
16.617 - 50.000	4.482	29,7	141	1,5
50.000 - 100.000	3.086	20,4	221	2,4
100.000 - 250.000	3.069	20,3	488	5,2
250.000 - 500.000	1.614	10,7	573	6,1
500.000 - 1 Mio.	1.178	7,8	829	8,8
1 Mio. - 2 Mio.	780	5,2	1.092	11,7
2 Mio. - 5 Mio.	557	3,7	1.718	18,4
5 Mio. - 10 Mio.	197	1,3	1.354	14,5
10 Mio. - 25 Mio.	103	0,7	1.568	16,8
25 Mio. - 50 Mio.	23	0,0	773	8,3
50 Mio. - 250 Mio.	9	0,0	590	6,3
Insgesamt	15.098	100,0	9.347	100,0
a) Ohne Mehrwertsteuer				

Die Perfekta befindet sich unter den 30 größten Unternehmen

ment Nord GmbH dieser Entwicklung Rechnung getragen. Zukünftig werden die unterschiedlichen Dienstleistungen der Unternehmensgruppe

unter dem Dach der FMN GmbH gebündelt und bei bestimmten Projekten als Paket angeboten.

Messeauftritt auf der CMS 2003 in Berlin (Fortsetzung)

Geräten von namhaften Hersteller, z. B. Nilco, Kärcher und Vermop. Das Unternehmen Profix hat sich auf die



Lüttje Lagen – eine hannöversche Spezialität

Produktion der chemischen Erzeugnisse konzentriert. Neben der Herstellung der Kühn Produkte und dem Consumer-Bereich, wie z. B. Scheibenschutz Winterfix, steht die Lohnabfüllung für bekannte Anbieter im Vordergrund.

Ein besonderer Höhepunkt auf dem Messestand war die Präsentation des firmeneigenen Autos. Der Smart

diente der Präsentation der Profix Autopflegeserie. Ein weiterer Themenschwerpunkt war die Körperpflegeserie. Für eine besondere Hervorhebung der ProCare-Serie wurde ein Quetscheentchen verteilt, dass das besondere Dusch- und Baderlebnis unterstreichen sollte. Das Werbebesenken entwickelte sich zu einem absoluten Renner. In allen Hallen konnte man das Quietschen wahrnehmen und das Standpersonal musste mit allen Mitteln die letzten Exemplare auf dem Auto verteidigen.

Alle Mitarbeiter äußerten sich nach dem Ende der CMS 2003 sehr positiv über die gelungene Messepräsentation der Kühn Gruppe, welche durch die zahlreichen Neukundenkontakte unterstrichen wurde.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Besuchern und den vielen Helfern bedanken und würden uns freuen Sie auf der nächsten Messe begrüßen zu dürfen.

Neuer Standort: PlanTech realisiert Umzug in Rekordzeit

Im Dezember wird die PlanTech Bad- und Modulsysteme GmbH ihren neuen Hauptsitz und Produktionsstandort in Brehna bei Leipzig offiziell eröffnen. Damit ist der notwendig gewordene Umzug abgeschlossen.

Bereits seit September wird am neuen Standort produziert. Da langfristige Verträge punktgenau zu erfüllen waren, musste die Produktion auch während des Umzuges weitergeführt werden. Dies stellte eine besondere Herausforderung an den Ablaufplan dar, der jedoch eingehalten werden konnte.

Der Umzug war notwendig geworden, da die Produktionskapazität an dem alten Standort in Leipzig für die sich positiv entwickelnde Auftragslage des Unternehmens nicht mehr ausreichte. Es war zu eng geworden für weitere Produktionssteigerungen



PlanTech erstrahlt in neuem Glanz

und Aufträge, die von der Geschäftsführung erwartet werden.

An die etwa 3.000 m² große Produktionshalle gliedert sich ein moderner Verwaltungstrakt an. Die Produktionsfläche selbst entspricht modernsten Anforderungen, die gerade bei der Produktion der neuen Porenbeton-Elemente erforderlich sind. Im alten angemieteten *weiter auf Seite 3*

Quelle: Statistisches Bundesamt, Umsatzsteuerstatistik

Neuer Standort: PlanTech realisiert Umzug in Rekordzeit (Forts.)

Standort hatte die schlechte Isolierung der Halle das Arbeiten für die Mitarbeiter, aber auch die Produk-



Fertigmodule werden auf der Baustelle zusammengeführt

tion behindert. Außerdem ist ausreichend Stellfläche für bereits fertige Module vorhanden und ein besonderer Raum für den staubintensiven Zuschnitt der Elemente geschaffen worden.

Der Verwaltungsbereich ist modern gestaltet und wirkt ausgesprochen hell. Damit ist nicht nur das Arbeiten an den Arbeitsplätzen angenehmer, sondern auch für Präsentationen und Verkaufsgespräche ist der Bau besser geeignet.

Ebenfalls sind die Sozialräume mitarbeiterfreundlicher und den gestiegenen Ansprüchen entsprechend.

Am neuen Standort wurde gleichzeitig eine Niederlassung der Firmen

Kühn und Perfekta angesiedelt. Unsere Mitarbeiterin Frau Tilla Butze ist zusammen mit weiteren Mitarbeitern für den Bereich Halle - Leipzig sowie Sachsen verantwortlich. Frau Butze hat während ihrer Zeit in der Hauptverwaltung in Burgwedel ein berufsbegleitendes Studium an der Leibniz-Akademie in Hannover absolviert. Hauptaufgabe wird die Akquise und Pflege von Dienstleistungsaufträgen aber auch insbesondere der Vertrieb der Reinigungschemie aus dem Hause Kühn sein. Durch den neuen Standort konnte eine ortsnahe und kundenfreundliche Betreuung der Kunden unserer Unternehmensgruppe geschaffen werden.



Herr Michael Günther, Geschäftsführer, freut sich über den Neubau

Porenbeton nimmt Einzug bei den Raummodulen

Die PlanTech Bad- und Modulsysteme GmbH hat neben den standardisierten Raummodulen in Trockenbauweise eine neue Variante entwickelt und bereits erfolgreich in den Markt eingeführt. Die neuen Raummodule aus Porenbeton zeichnen sich durch eine hervorragende Qualität und flexible Variationsmöglichkeiten aus.

Während der Boden wie in der Trockenbauweise aufgebaut ist, zeichnen sich die Porenbetonelemente durch den neuen Aufbau der Wände aus. Die etwa 7,5 cm dicken Wände werden aus liegend montierten Porenbeton aufgebaut, die durch eine Stahlkonstruktion

bewehrt sind. Die Wände werden oben durch eine Stahltraverse begrenzt und fixiert. Dadurch entsteht eine äußerst stabile Konstruktion.

Der Kunde erhält die Möglichkeit das Modulsystem individuell nach seinen Wünschen zu gestalten. Durch die Modulbauweise verkürzt sich die Bauzeit für den Bauherren zum Beispiel für den Einbau von 100 Bädern oder Küchen um rund 12 Wochen und verringert so den Zwischenfinanzierungsaufwand beträchtlich. Darüber hinaus entfallen aufwändige Ausschreibungsverfahren und die Koordinierung je Einzelgewerk, ein weiterer Kostenvorteil für den Kunden.

ProDes – Desinfektion und Reinigung

Handdesinfektion ist nicht nur im medizinischen Bereich von großer Bedeutung für die Hygiene. Deshalb hat die Firma Kühn in Zusammenarbeit mit dem Produktionsunternehmen Profix ein neues Produkt entwickelt: ProDes. Während andere Handdesinfektionsmittel lediglich Keimabtötung dienen, reinigt und pflegt ProDes gleichzeitig die Haut. Tests haben gezeigt, dass 2 Milliliter ProDes innerhalb von 30 Sekunden mindestens 99,9 % der Krankheitskeime wie Bakterien und Viren abtötet. Durch seine erhöhte Viskosität ist ProDes besonders für Seifenspenders geeignet.



ProDes reinigt und pflegt die Haut

Einen großen Absatzmarkt sieht der zuständige Produktentwickler Herr Dr. Georg Schmauch neben dem medizinischen Bereich besonders in

der lebensmittelverarbeitenden Industrie. ProDes ist in der Desinfektionsliste der DGHM aufgenommen und erfüllt damit höchste Ansprüche an Hygiene und Qualität.

Stichwort DGHM

Die Deutsche Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie ist eine Vereinigung deutscher Wissenschaftler aus dem Bereich Mikrobiologie und Hygiene. Sie gibt eine Liste heraus, in der desinfizierende Mittel, die bestimmte qualifizierte Prüfkriterien erfüllen müssen, zertifi-

ziert sind. Das Zertifikat erhält das Produkt nach vorheriger Prüfung durch 2 unabhängige wissenschaftliche Gutachter. Neben ProDes ist auch das Flächen-desinfektionsmittel Desonal von der DGHM gelistet worden.

Gute Sicht dank Imprafix

Der Sommer ist vorbei und das ungemütliche Wetter kehrt wieder in den Alltag ein. Als Autofahrer hat man wieder mit dem Regen zu kämpfen, welcher regelmäßig die Sicht beim Fahren beeinträchtigt. Das Unternehmen Profix hat in



den letzten Jahren kontinuierlich das Sortiment Autopflegeprodukte ausgebaut und hat im Herbst diesen Jahres das Produkt Imprafix auf den Markt gebracht. Der Regenabweiser, der speziell für den Bereich Windschutzscheibe

entwickelt wurde, imprägniert die Glasoberfläche und ermöglicht ein schnelles und fleckenfreies Ablaufen des Regenwassers. Zusätzlich bewirken die speziellen Inhaltsstoffe eine leichtere Schmutzentfernung von allen glatten Oberflächen, wie z. B. Duschtretungen und keramischen Fliesen.

Imprafix erweitert damit die bestehende Produktpalette um den Scheibenreiniger Winterfix mit Frostschutz, Insektenentferner, Felgenreiniger und Sprühentferner. Besonders empfehlenswert ist der bewährte Enteisereisfrei, der bei gefrorenen Scheiben schnell für eine klare Sicht ohne lästiges Kratzen sorgt. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.profix24.de.

Teekenner schwören auf Bünting

Wer Ostfriesentee trinkt denkt an Bünting-Tee. Johann Bünting gründete vor fast 200 Jahren das erste Teehandelshaus in Ostfriesland. Noch heute hält das Unternehmen eine Spitzenstellung im ostfriesischen Teemarkt und ist weit über diese Grenzen hinaus bekannt.

Jährlich verarbeitet das Unternehmen über 1.000 Tonnen Tee, die in über 50 verschiedenen Sorten angeboten werden. Heute steht der Name Bünting auch für eine sehr erfolgreiche Unternehmensgruppe, die ihren

men das Bild in den familia-Märkten. Der bekannte Werbeslogan „Immer



Altes Stammhaus in Leer



Ein modernes Verwaltungsgebäude sorgt für einen reibungslosen Ablauf

Tätigkeitsschwerpunkt im Raum Weser-Ems hat. In den siebziger Jahren wurden die familia SB-Warenhäuser und Combi Verbrauchermärkte gegründet, deren Anzahl durch die erfolgreiche Expansion auf über 80 Märkte angestiegen sind. Ein Riesensortiment in Breite und Tiefe sowie eine beeindruckende Vielfalt an Food- und Non-Food-Artikeln bestimm-

eine Frische voraus“ von Combi ist Ausdruck des erfolgreichen Konzeptes, das durch Warenvielfalt, Qualität, Frische sowie Service beeindruckt und durch Preisvorteile überzeugt. Trotzdem hat das Unternehmen den Blick für die Tradition nicht verloren und besitzt bis zum heutigen Tage das Stammhaus in Leer.

Die Perfekta Dienstleistungen GmbH & Co. Gebäudereinigung KG führt seit Anfang 1995 die Unterhalts- und Glasreinigungen für die Bünting Unternehmensgruppe durch. Anfangs wurde die Hauptverwaltung des Traditionsunternehmens in Leer gereinigt und später kamen durch die überzeugenden Leistungen auch die Produktionsstätte und das Logistikzentrum hinzu. In besonderen Fällen führen die Spezialisten der Perfekta die Grundreinigung vor Ort durch.

Großwäscherei baut neue Produktionshalle

Auch das Jahr 2004 wird für die Großwäscherei geprägt sein von größeren Investitionen in die Infrastruktur. Bereits 2002 und 2003 hatte die Geschäftsführung kräftig investiert, um die gute Auftragslage bewältigen zu können.

Jetzt wurde aber die Produktionsfläche zu klein um weiter expandieren zu können. Deshalb entschloss man sich für einen 600 m² großen Hallenanbau, der die Gesamtfläche auf knapp 4.000 m² anwachsen lässt. Dies war notwendig geworden, nachdem 2003 weitere Kunden akquiriert werden konnten. „Für die Abarbeitung der neuen Aufträge reicht der Platz einfach nicht mehr aus, um wirtschaftlich arbeiten zu können“, so der Technische Betriebsleiter Reiner Kattler. Da weitere Aufträge erwartet werden, ist die Erweiterung auch ein Schritt in die Zukunft.

Besonders bei der Krankenhauswäsche waren kleinere Engpässe im Produktionsablauf zu verzeichnen, so dass ein neuer Tunnel-Finisher beschafft werden wird. In dieser Anlage wird die Arbeitskleidung aus den Krankenhäusern ge-

trocknet und anschließend in einem Arbeitsablauf geglättet.

Die gute Auftragslage bedingt auch die Erweiterung der Wasseraufbereitung für das Funktionswasser. Die bestehenden Kapazitäten werden mit den geplanten Veränderungen mehr als verdoppelt, so dass zum einen der Frischwasserverbrauch als auch die Abwassereinleitung signifikant gesenkt werden wird. Dies ist nicht nur betriebswirtschaftlich sinnvoll, sondern ist auch unter ökologischen Gesichtspunkten ein Schritt in die richtige Richtung.

Die Sozialräume und die Verwaltung werden in dieser Investitionsstufe ebenfalls erneuert. Letztlich war sogar die Anschaffung eines neuen großen Auslieferungsfahrzeuges notwendig. Gerade der Vor-Ort-Service ist in dem engen Marktumfeld um Berlin ein wesentlicher Faktor für die Kunden, Aufträge an unsere Großwäscherei zu vergeben. Die Investitionen werden die Leistungsfähigkeit weiter erhöhen, um auch 2004 weitere Aufträge zu akquirieren.

Profi-Tipp: Teppichreinigung einfach gemacht

Teppiche erfordern im Vergleich zu glatten Bodenbelägen ein wenig mehr Aufwand als die Reinigung und Pflege glatter Belagsarten wie Fliesen oder Linoleum. Dafür bieten sie mehr Komfort und Wohnerlebnis und sind gleichzeitig gelenkschonender.

In den von der Perfekta Dienstleistungen GmbH & Co. Gebäudereinigung KG betreuten Objekten ist immer häufiger Textilfußboden anzutreffen. Die effiziente und gleichzeitig umweltschonende Reinigung dieses Bodenbelags bedeutet deshalb eine große Herausforderung an die Reinigungskräfte und Objektleiter von Perfekta.

Die Reinigung des Teppichs ist ähnlich wie bei glatten Belägen in Unterhaltsreinigung, Zwischenreinigung und Grundreinigung zu unterteilen. Loser Schmutz sollte mindestens einmal wöchentlich mit einem Staubsauger entfernt werden. Die Partikel schädigen andernfalls den Flor und lassen ihn stumpf erscheinen. Durch die kontinuierliche Reinigung lässt sich auch der Befall mit allergieauslösenden Hausstaubmilben verhindern. Sollten sich Laufbahnen gebildet haben, die komplette Grundreinigung aber noch nicht lohnenswert ist, kann eine Zwischenreinigung notwendig werden. Am besten geeignet sind Pulver- und Schaumreiniger. Diese werden mittels einer Bürste in den Teppich eingebracht und nach einer Einwirkungszeit mit einem handelsüblichen Bürstsauger wieder abgenommen.

Bei starker Verschmutzung oder nach spätestens zwei Jahren sollte eine

Grundreinigung durchgeführt werden. Dazu stehen 2 Verfahren zur Verfügung. Bei der Shampooierung muss der Teppich zuerst von grobem Schmutz befreit werden. Dann wird die Reinigungslösung mit einem Shampooiergerät in die Auslegware eingebracht. Hierbei ist darauf zu



Teppichreinigung durch Sprühextraktion

achten, dass der Teppich nicht zu feucht wird. Bis zum Austrocknen sollte der Boden nicht mehr betreten werden. Anschließend wird das Shampoo mit einem Bürstsauger wieder entfernt.

Bei der Sprühextraktion wird die Reinigungslösung durch eine Düse in den Flor gedrückt. Gleichzeitig wird

mit einem dahinter angebrachten Sauger die Lösung wieder aufgenommen (Abb. 1). Anschließend sollte der noch restfeuchte Boden ebenfalls nicht betreten werden.

Wichtig bei der Pflege der Teppichböden ist die rasche Fleckentfernung. Flüssigkeit sollte sofort mit einem Tuch aufgenommen werden. Dann sollte der Fleck mit lauwarmen Wasser und einem Feinwaschmittel beseitigt werden. Sollte dies nicht den gewünschten Erfolg bringen, kann auch ein Fleckentferner verwendet werden. Hierbei ist auf die Verträglichkeit des Belages zu achten.

Abschließend noch ein paar bewährte Hausmittelchen von unserer Gebäudereinigungsmeisterin Doris Teussink: Blut kann mit kaltem Wasser zum Quellen gebracht werden und anschließend mit einem Deta-

chiermittel auf Basis von Enzymen entfernt werden. Rotwein sollte mit Weinsäure oder 20-prozentiger Zitronensäure und lauwarmem Wasser beseitigt werden. Restflecken können wiederum mit einem Teppichspray oder -shampoo behandelt werden.

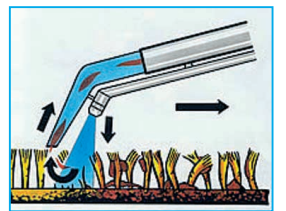


Abb. 1: Schematische Darstellung des Sprühextraktionsverfahrens

Wie bei jeder chemischen Reinigung ist vorher in jedem Fall die Farbestabilität zu überprüfen.

Wenn Sie Fragen zur Teppichreinigung haben, stehen Ihnen unsere erfahrenen Gebäudereinigermeister gerne zur Verfügung.

Der Vermittler für den Mittelstand

Am 1. September wurde die Facility Management Nord GmbH gegründet und wird durch den Geschäftsführer Herr Dr. Horst Hirschhausen geleitet.

Er legte seinen Abschluss und Doktor an der TU Clausthal im Bereich Tiefbohrtechnik, Erdöl- und Erdgasgewinnung ab. Nach dem Studium war Herr Dr. Hirschhausen zunächst mehrere Jahre als Produktionsingenieur in den Erdgasfeldern der Esso/Shell Gruppe tätig, die auch als BEB bekannt ist. Danach wechselte er zu dem hannoverschen Energiedienstleister enercity, wo er die Funktion als technischer Abteilungsleiter übernahm. Dr. Hirschhausen war vor Ort als Verantwortlicher für einen der größten Erdgasspeicher in der Region Hannover zuständig. Später übernahm er die Geschäftsführerposition für den Bereich Anlagenbau & Service innerhalb der Ludwig Freytag Gruppe, die als einer der größten Mittelständler im Bereich Bau und Dienstleistungen agieren. Die Einblicke in das Dienstleistungsgeschäft hinterließen bei ihm einen positiven Eindruck, so dass er sich entschloss in diese Branche zu wechseln, wo er bis Mitte dieses Jahres als Vorstand für die Facility Management Nord Aktiengesellschaft verantwortlich war, die er mit Unterstützung von der Per-

fekta Unternehmensgruppe in die Facility Management Nord GmbH umstrukturierte.

Der 47-jährige Geschäftsführer ist verheiratet und hat zwei Töchter. Zusammen mit seinem Hund nehmen sie ihn in seiner Freizeit voll in Anspruch. Seine sportliche Begeisterung für Handball und Ski-Langlauf musste er aus Zeitgründen aufgeben. Hervorzuheben ist seine Handballära, die er über 15 Jahre lang intensiv aus-



Herr Dr. Horst Hirschhausen

übte. Hier errang er zusammen mit seinen Kommilitonen u. a. die Hochschulmeisterschaften.

Erfolgreicher Start unserer Seminarangebote

In der Ausgabe 2/2002 haben wir bereits über unser erstes Ausbildungszentrum in Ilberstedt (Sachsen-Anhalt) berichtet. Die ersten Veranstaltungen wurden für die eigenen Reinigungskräfte der Perfekta Gebäudereinigung angeboten. Das Konzept Aus- und Weiterbildung war ein großer Erfolg und wurde jetzt für unsere Kunden weiterentwickelt.

Die Kühn Gruppe bietet an zwei Standorten in regelmäßigen Abständen verschiedene Seminare rund um Reinigungsverfahren und -mittel an. Die Auftaktveranstaltung Grundlagen der Gebäudereinigung fand am 4. September 2003 in Wiesmoor statt und war ausgerichtet für Objektleiter, Einkäufer und andere Reini-

gungsverantwortliche. Zahlreiche bestehende Kunden, aber auch andere Interessierte, nahmen an dieser kostenlosen Weiterbildungsmaßnahme teil. Herr Dr. Georg Schmauch, der zusammen mit Anwendungstechnikern das Seminar leitete, sprach von einer



Anwenderorientierte Seminare

gelingen Veranstaltung und freut sich auf die nächsten Teilnehmer. Es wurde über die theoretischen und praxisorientierten Themen Grundlagen der Reinigung, Einsatz von Reinigungsmitteln, Arbeitsschutz, Reinigungsverfahren und Gerätekunde referiert.

Durch die Bedürfnisse nach passenden Lösungen bietet die Kühn Gruppe zusätzlich die Programme Unterhaltsreinigung in Verwaltungs- und Sanitärräumen, Reinigung und Pflege von nichttextilen Fußbodenbelägen und Reinigungsverfahren für textile Fußbodenbeläge an. Die aktuellen Termine und Seminarbeschreibungen finden sie unter www.richard-kuehn.de und www.profix24.de.

Impressum

Herausgeber:

Perfekta Dienstleistungen Betriebsverwaltungsgesellschaft mbH
Schulze-Delitzsch-Straße 6
30938 Burgwedel
Internet: www.perfekta.de
eMail: blick@perfekta.de

Redaktion:

Michael Güttler
Matthias Tiffe

Erscheinungsweise:

Halbjährlich

Layout und Druck:

Werbestudio Varnay GmbH

Unsere Jubilare der Perfekta Unternehmensgruppe

Die Geschäftsleitung der Perfekta Unternehmensgruppe und die mit ihr verbundenen Unternehmen möchten sich bei den langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die Ihr diesjähriges Betriebsjubiläum feiern. Mit Ihren bisher erbrachten Leistungen und engagierten Handeln haben Sie tatkräftig zur positiven Entwicklung der Perfekta Unternehmensgruppe mit beigetragen. Selbstverständlich gilt unserer Dank auch den nicht namentlich erwähnten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft.

- Herr Johann Janssen, 30 Jahre
Richard Kühn GmbH & Co. KG
- Frau Renate Püngel, 20 Jahre
Perfekta Dienstleistungen GmbH & Co.
Gebäudereinigung KG
- Frau Angelika Kruse, 10 Jahre
Perfekta Dienstleistungen Gebäudereinigung
Fallingbostel GmbH
- Herr Dietmar Aurich, 10 Jahre
Kühn Gebäude- und Industriereinigungsbedarf GmbH
- Herr Alfred Müller, 10 Jahre
Kühn Gebäude- und Industriereinigungsbedarf GmbH